

## Studienkurs Hamburg (29 Aug–3 Sep 05)

Birte Pusback

STUDIENKURS DER HOCHSCHULE FÜR BILDENDE KÜNSTE HAMBURG UND DES  
KUNSTGESCHICHTLICHEN SEMINARS DER UNIVERSITÄT HAMBURG

29. August bis 3. September 2005

Die Hochschule für bildende Künste Hamburg veranstaltet in  
Zusammenarbeit mit dem Kunstgeschichtlichen Seminar der Universität  
Hamburg vom 29. August (Anreisetag) bis 3. September im Warburg-Haus,  
Heilwigstr. 116, 20249 Hamburg, einen Studienkurs zum Thema

Vorwärts in die Vergangenheit, zurück in die Zukunft  
Das Europäische Jahr der Denkmalpflege 1975 und die Folgen

Das Europäische Jahr der Denkmalpflege 1975 ist ein wichtiger  
Wendepunkt in der Geschichte der Architektur Mitteleuropas. Nach 1975  
konnte nicht mehr so gebaut werden wie vor 1975. Die international  
präsentierte Wander-Ausstellung „Eine Zukunft für unsere  
Vergangenheit“ erreichte große Teile der Bevölkerung und forcierte ein  
Umdenken in Bezug auf den Umgang mit historischer Bausubstanz in den  
Städten und Dörfern. Dieser Paradigmenwechsel betraf vor allem den  
Umgang mit der Bausubstanz des 19. und 20. Jahrhunderts, die weder von  
der Denkmalpflege genügend berücksichtigt noch von der Öffentlichkeit  
in ihrer Bedeutung wahrgenommen wurden. Der Kurs will den Stand der  
Denkmalpflege, des Städtebaus und der Architektur im Kontext des  
Denkmaljahres 1975 unter den Aspekten der Kontinuität, des Wandels und  
der gesellschaftlichen, politischen und wirtschaftlichen  
Rahmenbedingungen untersuchen. An den Kurs schließt ein  
internationales Kolloquium von Denkmalpflegern, Historikern und  
Architekten zum Kursthema an.

Zur Bewerbung eingeladen sind Studentinnen und Studenten der Kunst-  
und Architekturgeschichte, die im thematischen Bereich des  
Studienkurses eine Magister- oder Doktorarbeit begonnen oder kürzlich  
abgeschlossen haben. Die Zahl der Teilnehmer ist auf zwölf Personen  
beschränkt. Jeder Teilnehmer soll einen auf das Kursthema bezogenen  
Aspekt seiner Arbeit zur Diskussion stellen. Die Warburg-Stiftung  
übernimmt die Kosten der Fahrt und Unterbringung.

Bewerbungen mit kurzem Exposé sind bis zum 31. Mai an Prof. Dr. Klaus

Jan Philipp, Hochschule für bildende Künste, Lerchenfeld 2, 22081  
Hamburg, bzw. klaus.philipp@hfbk-hamburg.de, zu richten. Die Bewerber  
werden im Juni benachrichtigt.

Quellennachweis:

ANN: Studienkurs Hamburg (29 Aug-3 Sep 05). In: ArtHist.net, 03.05.2005. Letzter Zugriff 14.12.2025.

<<https://arthist.net/archive/27220>>.